

# Französisch + Informatik als Fächerkombination

Beitrag von „state\_of\_Trance“ vom 23. Dezember 2022 10:14

## Zitat von Antimon

Ist das so? Glaub ich auch nicht. Ich habe mehr als genug Party gemacht.

Trotzdem gab es auch die Zeiten, wo man sich wirklich konsequent hinsetzen **musste**, viele meiner guten Freunde aus dem ersten Semester habe ich nicht mehr lange an der Uni gesehen, oder immer wieder in den Anfängervorlesungen.

Besonders auffällig und belastend fand ich die Tatsache, dass Semesterferien für meine Fächerkombination auf Lehramt quasi nicht existent waren. Die waren voll mit mündlichen Prüfungen (gestreut, keine "Klausurphase", fand ich aber gut, man (ich?) musste wochenlang lernen), Physikpraktika und/oder Schulpraktika.

Also ja, ich empfand das "stressige" Referendariat als Wellnessurlaub verglichen zum Studium. 6 Wochen Sommerferien? Never had that before.